Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 86 (1999)

Heft: 6: Fachdidaktik

Register: In diesem Heft schrieben folgende Autoren

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Autoren



Hans-Ulrich Grunder

Geboren 1954, Prof. Dr. phil. I, Sekundarlehrerstudium mathematischnaturwissenschaftlicher Richtung: Zweitstudium: Pädagogik, Ethnologie und Journalismus. Promotion über die Landerziehungsheime in der Schweiz. Habilitation 1992. Ab Wintersemester 1995/1996 Professor für Schulpädagogik am Institut für Erziehungswissenschaft der Universität Tübingen. Gründer und Leiter der dortigen Forschungsstelle für Schulpädagogik.



Horst Sitta

Geboren 1936, Prof. Dr. Dr. h.c., nach dem Studium der Germanistik und der Klassischen Philologie in Tübingen (1955–1960)
Gymnasiallehrer in Stuttgart (1961–1965),
1966–1971 Assistenz am Deutschen Seminar der TH Aachen, 1971–1976
Professor für deutsche Sprache und ihre Didaktik in Aachen. Seit 1976 Professor für deutsche Sprache an der Universität Zürich.



Eric Ch. Wittmann

Geboren 1939, Prof. Dr. Dr. h.c. 1959-1964 Studium der Mathematik und Physik an der Universität Erlangen, 1964 wissenschaftliche, 1966 praktische Staatsprüfung für das Höhere Lehramt in Mathematik und Physik, 1966-1969 wiss. Assistent am Mathematischen Institut der Universität Erlangen, 1967 Promotion zum Dr. rer. nat. in Mathematik, seit 1970 Professor für Didaktik der Mathematik an der Universität Dortmund, 1974 Forschungsfreijahr mit Gastaufenthalt in der Schweiz (Bern und Genf) als Akademiestipendiat der Volkswagenstiftung, 1987 Mitbegründer des Projekts «mathe 2000».

0021505 Erika Uffer Marthaler Postfach

6332 Hagendorn

Unterrichtsentwicklung und fachdidaktische Entwicklungsforschung

46

Die Universitäten waren auch vor 100 Jahren nicht in der Lage, die Bedeutung der damals neu aufkommenden technischen Disziplinen zu erkennen und zu würdigen, und sie haben den Aufstieg der technischen Hochschulen zu wissenschaftlichen Hochschulen über ein Jahrzehnt lang mit allen Mitteln erbittert bekämpft. Es ist für Fachdidaktiker erhellend zu sehen, dass seinerseits dieselben Argumente gegen die «Nichtwissenschaftlichkeit» der technischen Disziplinen vorgebracht wurden, die heute gegen die Fachdidaktik vorgebracht werden.

Erich Ch. Wittmann, in diesem Heft auf Seite 23